


Grundriss des italienischen Steuerrechts I

von

ao. Univ.-Prof. Dr. Peter Hilpold
Hon.-Prof. Dr. Walter Steinmair

3. Auflage



 **Recht und Wirtschaft**
Verlag des Betriebs-Berater

SchultheSS S
O

2005

HOCHSCHULE
LIECHTENSTEIN
Bibliothek

Manzsche Verlags- und Universitätsbuchhandlung, Wien
Verlagsanstalt Athesia, Bozen
Verlag Recht und Wirtschaft, Heidelberg
Schulthess Juristische Medien AG, Zürich

Inhaltsverzeichnis

Erstes Kapitel

Einführender Teil

	Seite
I. Die Entwicklung der Einkommenbesteuerung in Italien	1
A. Die Grundlagen	2
B. Steuerpolitische Hintergründe der Reform	7
C. Das Ermächtigungsgesetz Nr 80 v 7. Apfii 2003.	9
D. Die neue Einkommensteuer IRE	11
E. Abschließende Bemerkungen zum Reformansatz	14
II. Grundbegriffe der Einkommenbesteuerung	16
A. Subjekt- und Objektsteuern (Personen- und Sachsteuern)	16
B. Direkte und indirekte Steuern	16
C. Der Steuergegenstand (Steuerobjekt)	17
D. Die Steuerpflichtigen	19
E. Die Bemessungsgrundlage	21
F. Sonderfälle	23
III. Die persönliche Zurechnung	24
A. Das Familienunternehmen	25
1. Grundlagen des Rechtsinstituts	25
2. Die rechtliche Position des mitarbeitenden Familienmitglieds	25
3. Die steuerrechtliche Regelung des Familienunternehmens	26
B. Gütergemeinschaft, Familienfonds und gesetzlicher Fruchtgenuss	28
1. Zivilrechtliche Aspekte	28
2. Steuerrechtliche Aspekte	30
C. In Gesellschaftsform erzielte Einkünfte	31
IV. Das Gesamteinkommen	34
A. Der Besteuerungszeitraum	36
1. Allgemeines	36
2. Die Ausnahmen zur Abschnittsbesteuerung	36
B. Die Ermittlung des Gesamteinkommens	39
C. Die Ermittlung der Einkünfte und Verluste	39
D. Die Sonderausgaben	42
1. Die Struktur des Artikels 10	43
2. Die Voraussetzungen für den Abzug der Sonderausgaben	43
3. Die Sonderausgaben im Einzelnen	44
E. Die „no-tax-area“ (Art 11)	51
¹ F. Die Ermittlung der Steuer	53
F. Die Absetzbeträge	56
1. Absetzbeträge für zu Lasten lebende Familienmitglieder	56
2. Die sonstigen Absetzbeträge	60
3. Die Absetzbeträge nach Art 15	61
F. Die gesonderte Besteuerung - Allgemeines	77
G. Die Besteuerung der Abfertigung	81
1. Die Besteuerung der Abfertigungen und der gleichgestellten Abfindungen ab dem 1.1.2001	82
2. Sonderfälle bei der Besteuerung der Abfertigung	86

H.	Sonstige gesondert zu besteuernde Bezüge	89
1.	Andere Entschädigungen und Nachzahlungen für nichtselbstständige Tätigkeiten; Einkünfte, die in mehr als einer Besteuerungsperiode entstanden sind	89
2.	Veräußerungsgewinne und Entschädigungen	91
3.	Die gesonderte Besteuerung der Einkünfte im Falle des Todes des Bezugsberechtigten	94
4.	Ausländische Kapitalerträge (Art 18)	94
5.	Spezielle Regeln, die für die sonstigen gesondert zu besteuern den Einkünfte Anwendung finden	95
H.	Die Doppelbesteuerung und die Besteuerung der Nichtansässigen	96
1.	Zur Problematik der Doppelbesteuerung	96
2.	Die Besteuerung der Nichtansässigen	97

Zweites Kapitel

Einkünfte aus Grundvermögen

I.	Allgemeine Bestimmungen	102
II.	Die Bestimmungen im Einheitstext	104
A.	Die Anpassung des Schätztarifs	106
B.	Die Zurechnung der Einkünfte aus Grundvermögen	107
III.	Der Besitzertrag	108
A.	Definition	108
B.	Die Bestimmung des Schätztarifs	109
C.	Die Anpassung des Schätztarifs	110
D.	Änderungen des Besitzertrages	111
1.	Die Meldung und der Beginn der Wirksamkeit der Änderung des Besitzertrages	112
2.	Verluste aus' der Nichtbewirtschaftung und auf Grund von Naturereignissen	113
IV.	Der landwirtschaftliche Ertrag	114
A.	Definition	114
B.	Die Zurechnung des landwirtschaftlichen Ertrages	117
C.	Die Ermittlung des landwirtschaftlichen Ertrages	117
D.	Verluste wegen nicht erfolgten Anbaus und wegen Naturereignissen	118
V.	Der Gebäudeertrag	119
A.	Die anwendbaren Bestimmungen	119
B.	Definition	119
C.	Die Zurechnung	120
D.	Die Ermittlung des Gebäudeertrages	120
E.	Die Anpassung des Gebäudeertrages	124
F.	Der Ertrag der vermieteten Gebäude	125
1.	Die einzelnen Mietverträge	125
2.	Die steuerrechtlichen Bestimmungen	127
G.	Neubauten	128
H.	Unvermietete Baueinheiten	128
I.	Landwirtschaftliche Gebäude	131
VI.	Die Gemeindesteuer auf Immobilien (ICI)	132
A.	Bemessungsgrundlage	133
B.	Die Berechnung der Steuer	134

Drittes Kapitel

Einkünfte aus Kapitalvermögen

I. Einleitung	137
A. Die Besonderheiten dieser Einkunftsart	137
B. Der Gang der Reformdiskussion	138
II. Allgemeine Bestimmungen	140
III. Eine Unterteilung der Kapitaleinkünfte	142
A. Die Firiänzerträge	142
1. Zinsen und Erträge aus Darlehen, Spar- und Kontokorrentgut- haben	142
2. Zinsen und Erträge aus Obligationen und ähnlichen Wertpapie- ren	142
3. Zinsen aus anderen Wertpapieren	144
4. Die Besteuerung der Erträge aus Termin- und Devisengeschäf- ten	148
5. Die Besteuerung der Erträge aus ausländischen Obligationen	149
6. Immer währende Renten und immer währende jährlich anfallen- de Leistungen	149
7. Vergütungen für Bürgschafts- und andere Garantieleistungen ...	150
B. Die Besteuerung der Erträge aus Beteiligungen an Gesellschaften und anderen körperschaftsteuerpflichtigen Einrichtungen	150
1. Allgemeines	150
2. Eine Eingrenzung	151
3. Die Besteuerung dieser Erträge bis zum 31.12.2003	151
4. Die Dividendenbesteuerung ab dem 1.1.2004	152
5. Gewinne aus stillen Gesellschaften und aus Beteiligungsverhält- nissen	162
6. Die Finanzinstrumente	163
7. Sonderfälle	166
C. Maßnahmen zur Bekämpfung der Steuerumgehung	167
D. Lebens- und Vorsorgeversicherung	168
1. Ablebensversicherungen	168
2. Überlebensversicherungen	168
3. Zusatzpensionsversicherungen	169
E. Einkünfte aus Kapital mit Auslandsbezug	169
1. Von Inländern im Ausland bezogene Kapitaleinkünfte	169
2. Von Nichtansässigen im Inland bezogene Kapitaleinkünfte	170
IV. Die Besteuerungsregime	171
A. Allgemeines	171
B. Die einzelnen Besteuerungsregime	171
1. Das Regime der Selbsterklärung	172
2. Das Regime der Depotverwaltung	172
3. Das Regime der Vermögensverwaltung	173
V. Maßnahmen zur Bekämpfung der Hinterziehung von ausländischen Kapitalerträgen	174
VI. Zusammenfassung und Ausblick	175

Viertes Kapitel

Die Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit

I. Allgemeines	176
II. Verfassungs- und privatrechtliche Aspekte	177

III.	Die steuerrechtliche Definition der Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit	179
	A. Grundsätzliches	179
	B. Zusammenfassung	181
	C. Die Entlohnung	182
	D. Pensionen	183
	1. Italienische Pensionen	183
	2. Ausländische Pensionen	183
IV.	Die den Einkünften aus nichtselbstständiger Tätigkeit gleichgestellten Einkünfte	184
V.	Die Ermittlung der Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit	186
VI.	Die Bezüge aus fortdauernder und geregelter Zusammenarbeit sowie aus sonstigen Formen der Zusammenarbeit gern der sog „Biagi-Reform“	188
	A. Die ursprüngliche Regelung der fortdauernden und geregelten Zusammenarbeit und ihre Weiterentwicklung im Zeitablauf	188
	B. Die neuen Formen der Zusammenarbeit und ihre steuerrechtlichen Konsequenzen	191
	C. Schlussfolgerungen	194
VII.	Die Sachbezüge (fringe benefits), die Steuerbefreiungen und -Vergünstigungen	195
	A. Zur Problematik der Sachbezüge	195
	B. Die Grundregel	197
	C. Unentgeltlicher Erwerb von Waren oder Dienstleistungen bzw zu reduziertem Preis	197
	D. Verköstigung in Betriebsmensen, Restaurantbons	197
	E. Mehrseitig genutzte Betriebsfahrzeuge	198
	F. Die Sachbezüge lt Art 100	198
	G. Darlehen zu Vorzugsbedingungen	198
	H. Benutzung von Immobilien	198
	I. Weitere Steuerbefreiungen und -Vergünstigungen	199
	J. Freigebeige Zuwendungen	199
	K. Steuerfreie Versicherungsbeiträge	200
	L. Beiträge an Pensionsfonds	200
	M. Transportleistungen, Außendienstzulagen uä Vergütungen	201
	1. Pauschale Abrechnung	201
	2. Die detaillierte Spesenabrechnung (rimborso a pie di lista)	201
	3. Verrichtung der Arbeit an wechselnden Arbeitsstellen	202
	4. Umsiedlungsbeitrag	202
	5. Sonstige Vergütungen für Auslandsdienste (assegno di sede ed altre indennità per servizi prestati all'estero)	202
	N. Belegschaftsaktien („stock options“)	202
VIII.	Auslandsbezüge	203
	A. Im Ausland bezogene Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit	203
	B. Rückholung von Wissenschaftlern („ricercatori“) aus dem Ausland	203
IX.	Die Entrichtung der Steuern	204

Fünftes Kapitel

Die Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit

I.	Die Einordnung der Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit	205
	A. Entwicklungsgeschichte	205
	B. Die Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus nichtselbstständiger Tätigkeit und aus Unternehmen	206

C.	Die zivilrechtlichen Bestimmungen zur selbstständigen Tätigkeit ...	209
D.	Eine Unterscheidung der Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit ...	210
E.	Die anderen Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit (gleichgestellte Einkünfte).....	211
	1. Allgemeines.....	211
	2. Die Bezüge aus fortdauernder und geregelter Zusammenarbeit .	211
	3. Die wirtschaftliche Verwertung von geistigen Werken	212
	4. Einnahmen aus der Beteiligung an stillen Gesellschaften	214
	5. Die Gewinnanteile der Gründer und Gründungsgesellschafter und die Entschädigungen aus der Beendigung eines Agenturverhältnisses.....	214
	6. Einnahmen aus der Erhebung von Wechselprotesten	215
	7. Die Einnahmen aus sportlichen Darbietungen	215
	8. Entschädigungen für die Ausübung öffentlicher Funktionen	215
	9. Die gelegentliche freiberufliche Tätigkeit	215
II.	Die Ermittlung der Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit	215
	A. Allgemeines	215
	B. Die Vergütungen	217
	G. Die Ausgaben	218
	1. Allgemeines	218
	2. Eine Klassifizierung der Ausgaben	219
	D. Die Abschreibungen	219
	1. Allgemeines	219
	2. Die Abschreibung des beweglichen Anlagevermögens	220
	3. Die Abschreibung des unbeweglichen Anlagevermögens	220
	4. Die mehrseitig genutzten Anlagegüter	221
	5. Luxusgüter	223
	E. Weitere Ausgaben	223
	F. Die pauschalen Abzüge für die Einkünfte nach Art 53 Abs 2	225
	G. Buchführungsvorschriften, Steuerrückbehalt	226
	1. Die ordentliche Buchhaltung	226
	2. Die vereinfachte Buchhaltung	226
	3. Die weiter vereinfachte Buchhaltung (<i>contabilità supersemplificata</i>)	227
	4. Die allgemeine Pauschalregelung („ <i>forfettone</i> “, <i>regime sostitutivo per attività marginali</i>)	227
	5. Die Pauschalregelung für neue Tätigkeiten („ <i>forfettino</i> “, <i>regime sostitutivo per nuove iniziative</i>)	227
	H. Die 10 %-Pensionsabgabe für Selbstständige	229
	1. Freiberufler und Künstler	229
	2. Einkünfte aus Mitarbeiter­tätigkeit	230

Sechstes Kapitel

Die Einkünfte aus Unternehmen - im Bereich der IRES und außerhalb davon

I.	Die Einordnung der Einkünfte aus Unternehmen	233
	A. Allgemeines	233
	B. Die Definition der Einkünfte aus Unternehmen	235
	1. Die Definition des Unternehmers im Zivilrecht	235
	2. Die steuerrechtliche Definition der Unternehmenseinkünfte	240
II.	Die Bestimmung der Unternehmenseinkünfte	247
	A. Allgemeines	247

B.	Die Neuregelung der Bilanzierungsvorschriften	249
1.	Die Rahmenbedingungen	249
2.	Die Vorgaben der Bilanzrichtlinie	250
3.	Die zivilrechtlichen Bestimmungen	250
4.	Die Form der Gewinn- und Verlustrechnung	253
5.	Der Zusammenhang zwischen Handelsbilanz und Steuerbilanz	254
6.	Das Kompetenzprinzip, das Zugehörigkeitsprinzip und das Prinzip des verpflichtenden Ansatzes	255
7.	Das Betriebsvermögen	258
8.	Die Bewertung des Betriebsvermögens	259
III.	Allgemeine Grundsätze für Aufwendungen und Erträge	270
IV.	Die Erlöse	271
V.	Veräußerungsgewinne	273
A.	Die Ermittlung der Veräußerungsgewinne	274
B.	Die Besteuerung der Veräußerungsgewinne	275
C.	Veräußerungsgewinne aus Umgründungen	277
D.	Ausgleich, Konkurs, Umwandlung und Fusion	280
VI.	Außerordentliche Erträge	280
A.	Die verschiedenen Beiträge und ihre unterschiedliche steuerliche Behandlung	282
1.	Die vertraglich zustehenden Beiträge	282
2.	Die freiwilligen Betriebskostenzuschüsse	282
3.	Die gesetzlich zustehenden Beiträge	282
VII.	Dividenden und Zinsen	284
VIII.	Erträge aus Immobilien	286
IX.	Die Aufwendungen für Arbeitsleistungen	287
X.	Zinsaufwendungen; die „Pro-Rata-Rechnung“	290
XI.	Steuerliche Aufwendungen und Beiträge	292
XII.	Zuwendungen für soziale Zwecke	293
XIII.	Veräußerungsverluste, außerordentliche Aufwendungen und Verluste	295
XIV.	Die Abschreibungen	398
A.	Die ordentliche Abschreibung	300
B.	Die beschleunigte Abschreibung	300
C.	Die vorzeitige Abschreibung	300
D.	Die verminderte Abschreibung	301
E.	Die Abschreibung von Gütern mit einem Anschaffungswert von nicht mehr als €516,48	301
F.	Die Aufwendungen für Instandhaltungen und Reparaturen	302
G.	Die Leasingverträge	302
H.	Verpachtete Betriebe und Betriebe, für die ein Fruchtgenussrecht eingeräumt wurde	304
I.	Die mehrseitig genutzten Anlagegüter - betrieblich genutzte Motorfahrzeuge (Pkws, Lkws, Motorräder usw.)	305
1.	Motorfahrzeuge	305
2.	Sonstige Anlagegüter (Art 64 Abs 2)	307
J.	Die Abschreibung der immateriellen Güter	307
1.	In die erste Kategorie fallen:	308
2.	Märkenrechte (Warenzeichen)	308
3.	Konzessionsrechte	308
4.	Der aktivierte Geschäftswert	308
K.	Die Abschreibung der unentgeltlich zu übertragenden Güter (Art 104)	308
XV.	Die Rückstellungen	309

A.	Rückstellungen für Abfertigungen und Vorsorgemaßnahmen	310
B.	Die Abschreibung von Forderungen und" die Rückstellungen für Forderungsverluste.	311
1.	Die Bestimmungen für Unternehmen im Allgemeinen.	311
2.	Die Bestimmungen für Kreditinstitute.	311
3.	Forderungsverluste.	312
C.	Sonstige Rückstellungen.	312
XVI.	Aufwendungen, die mehrere Geschäftsjahre betreffen.	314
XVII.	Die Kleinunternehmer.	315
A.	Ermittlung der Einkünfte aus Kleinunternehmen.	316
B.	Die weiter vereinfachte Buchführung (<i>regime supersemplificato</i>)	317
C.	Die Pauschal- und Ersatzbesteuerungsregelungen (<i>regimi forfettari e sostitutivi</i>).	318
1.	Die allgemeine Pauschalbesteuerungsregelung (<i>regime forfettario per contribuenti minimi</i>).	318
2.	Die allgemeine Ersatzbesteuerung für Nebentätigkeiten (<i>regime sostitutivo per leattività marginali „forfettone“</i>).	319
3.	Die Ersatzbesteuerung für neue Tätigkeiten (<i>regime sostitutivo per nuove iniziative „forfettino“</i>).	319
4.	Buchhalterische und steuertechnische Bestimmungen für Ersatzbesteuerner.	320
XVIII.	Die untätigen Gesellschaften (<i>società non operative, di comodo</i>).	321
A.	Ausnahmeregelungen.	322
B.	Der Gegenbeweis.	323

Siebtens Kapitel

Die sonstigen Einkünfte

I.	Die Definition der sonstigen Einkünfte.	324
II.	Veräußerungsgewinne.	325
A.	Veräußerungsgewinne auf Grund der Parzellierung von Grundstücken öder der Bebaubarmachung mit nachfolgendem, auch teilweisem Verkauf der Grundstücke oder der Gebäude.	325
B.	Veräußerungsgewinne aus dem Verkauf von nicht bebäübaren Grundstücken.	326
C.	Veräußerungsgewinne aus dem Verkaufvon Baugründen	326
D.	Veräußerungsgewinne aus Enteignung.	327
E.	Veräußerungsgewinne, die durch die entgeltliche Abtretung von Gebäuden erzielt werden, die vor nicht mehr als fünf lahren erworben bzw erbaut wurden.	327
F.	Die Besteuerung der „capital gains“.	328
1.	Grundsätzliches.	328
2.	Wesentliche und nicht wesentliche Beteiligungen.	329
3.	Die Steuerpflichten.	330
G.	Weitere Veräußerungsgewinne.	330
1.	Gewinne aus der Abtretung von anderen Wertpapieren, Devisen und Edelmetallen (Art 67 lit c-ter).	330
2.	Gewinne aus Devisentermingeschäften oder anderen gleichartigen Verträgen (Art 67 lit c-quater und c-quinquies)	330
III.	Bezüge aus Grundvermögen, Arbeit oder Unternehmen.	331
A.	Erträge aus Immobilien, die katastermäßig nicht erfassbar sind, sowie Erträge aus der Verpachtung von Grundstücken, die für andere als landwirtschaftliche Zwecke verwendet werden.	331

B.	Einkünfte aus Immobilien, die im Ausland gelegen sind	331
C.	Einkünfte aus der wirtschaftlichen Verwertung von Urheberrechten, Patenten, Verfahren, Formeln und Informationen aus den Bereichen der Industrie, des Handels oder der Wissenschaft (Art 67 Abs 1 lit g und Art 71 Abs 1)	332
D.	Erträge aus nicht nachhaltig ausgeübten gewerblichen oder freiberuflichen Tätigkeiten (Art 67 Abs 1 lit h und i)	332
IV.	Weitere Erträge, die den sonstigen Einkünften zuzurechnen sind	333
A.	Erträge aus der Vermietung, Verpachtung und Verleihung von Fahrzeugen, Maschinen und anderen beweglichen Sachen (Art 67 lit h und Art 71 Abs 2)	333
B.	Erträge aus der Verpachtung oder Abtretung von Betrieben bzw aus der Einräumung eines Fruchtgenussrechtes an Betrieben (Art 67 lit h und Art 71 Abs 2)	333
C.	Die Bezüge der Freizeitsportler bzw der freien Mitarbeiter von Freizeitsportvereinen (Art 67 Abs 1 lit m und Art 69 Abs 2)	334
D.	Gewinne aus öffentlichen Lotterien, Preisausschreiben, Spielen und Wetten; Preise aus Geschicklichkeits- oder Glücksspielen; Preise, die zur Anerkennung besonderer künstlerischer, wissenschaftlicher oder sozialer Verdienste verliehen wurden (Art 67 Abs 1 lit d und Art 69)	335
E.	Bezüge aus der Übernahme von Verpflichtungen zum Handeln, Unterlassen oder Dulden	335

Achtes Kapitel

Die IRES

I.	Die Leitlinien der Reform	336
II.	Abgeschaffte Steuern und Steuerregelungen	337
A.	Die Abschaffung der DIT	337
B.	Die schrittweise Abschaffung der IRAP	338
C.	Die Abschaffung der Ersatzsteuer auf Unternehmensumgründungen	339
III.	Die Steuersubjekte	339
IV.	Steuerbemessungsgrundlage und Steuersatz	342
V.	Die Dividendenbesteuerung	342
VI.	Die stille Gesellschaft (<i>associazione in partecipazione</i>)	342
A.	Die Erbringung von Arbeitsleistungen durch eine natürliche Person außerhalb eines Unternehmens	343
B.	Sonstige Einbringungen	344
VII.	Die Transparenzbesteuerung (Durchgriffsbesteuerung; „ <i>tassazione in trasparenza</i> “; „ <i>cönsortium relief</i> “)	346
A.	Allgemeines	346
B.	Die Transparenzbesteuerung zwischen Kapitalgesellschaften	347
1.	Welche Voraussetzungen müssen diese Gesellschaften erfüllen?	347
2.	Ausschlussgründe	348
3.	Wirkungen der Option für die Transparenzbesteuerung	348
C.	Transparenzbesteuerung bei kleineren und mittleren GmbHs und Genossenschaften (Art 116 ET)	349
1.	Voraussetzung	349
2.	Ausschlussgründe	349
3.	Wirkungen der Option für die Transparenzbesteuerung	349

VIII. Die nationale und die internationale Gruppenbesteuerung (consolidato nazionale/mondiale; Art 117-142 ET).....	350
A. Grundlagen	351
B. Die nationale Gruppenbesteuerung (<i>consolidato nazionale</i>)	351
1. Wann liegt ein Kontrollverhältnis vor?.....	352
2. Umfang und Dauer der Gruppenbesteuerung	352
3. Erfordernis der Ansässigkeit	352
4. Pflichten innerhalb der Gruppe	352
5. Konsequenzen der Gruppenbesteuerung	353
6. Verlustverrechnung	353
C. Die internationale Gruppenbesteuerung (<i>consolidato mondiale</i>).....	354
1. Allgemeines.....	354
2. Die wesentlichen Charakteristika der internationalen Gruppenbesteuerung	354
3. Formale Verpflichtungen	355
4. Materielle Verpflichtungen.....	356
5. Veräußerungsgewinne bei Abtretungen innerhalb der Holding ..	356
6. Gesamtbewertung.....	356
IX. Veräußerungsgewinne (<i>participation exemption</i>).....	357
A. Allgemeines.....	358
B. Wann liegt ein Veräußerungsgewinn vor?.....	361
C. Die Anwendungsbedingungen.....	361
1. IRES-Steuerpflicht	361
2. Die verschiedenen Voraussetzungen.....	361
D. Die Behandlung der Veräußerungsverluste.....	362
E. Gesamtbewertung.....	362
X. Thin capitalization.....	363
A. Die Grundproblematik	363
B. Die einzelnen Bestimmungen zur „thin capitalization“	364
1. Inhalt der thin capitalization-Regelung.....	364
2. Anwendungsvoraussetzungen	364
XI. Weitere Einschränkungen beim Abzug von Zinsaufwendungen	367
A. Der eingeschränkte Zinsabzug im Falle des Besitzes von Steuerbefreiten Beteiligungen	368
B. Die generelle Abzugsbeschränkung laut Art 96 ET	368
XII. Das Außensteuerrecht	369
A. Allgemeines.....	369
B. Das beschränkte Steuerguthaben („per country limitation“)	370
1. Die definitive Entrichtung der im Ausland bezahlten Steuer.	370
2. Die Berücksichtigung von Verlustvorträgen.....	371
3. „Per country limitation“	371
4. Im Ausland erzielte Einkünfte.....	372
5. Rücktrag und Vortrag des Steuerguthabens.....	372
6. Ausländische Einkünfte, die in Italien nur beschränkt steuerpflichtig sind.....	373
XIII. Die Betriebsstätten (<i>stabili organizzazioni</i>)	373
A. Einleitung	374
B. Anwendungsbereich	375
C. Der Betriebsstättenbegriff gemäß Art 162 ET.....	375
1. Der traditionelle Betriebsstättenbegriff	375
2. Bauausführung	377
3. Die personenbezogene Betriebsstätte	377
XIV. Die Reform der CFC-Regelung	377

A.	Allgemeines.....	378
B.	Die traditionellen CFC-Bestimmungen.....	378
C.	Die Anwendung der CFC-Bestimmungen auf die verbundenen Unternehmen.....	379
D.	Ausnahmen.....	380
E.	Das Problem der Doppelbesteuerung.....	381
XV.	Umgründungen.....	382
A.	Einführung.....	382
B.	Die Umwandlung von Gesellschaften.....	383
C.	Die Verschmelzung (Art 172 ET).....	384
D.	Die Entflechtung (<i>scissione</i>)	387
E.	Die Einbringung (<i>conferimenti</i>).....	388

Neuntes Kapitel

Die Regionale Wertschöpfungsteuer IRAP

I.	Grundlagen.....	391
II.	Die Struktur der IRAP.....	393
III.	Die selbstständige Tätigkeit.....	395
IV.	Spezielle Bereiche.....	396
V.	Vergünstigungen.....	398
VI.	Pauschalabzüge.....	398
VII.	Nichtansässige Steuerpflichtige.....	399

Zehntes Kapitel

Die Non-Profit-Organisationen

I.	Grundlagen.....	400
II.	Die Struktur der Non-Profit-Regelung.....	401
III.	Die nicht gewerblichen Körperschaften.....	401
IV.	Die Vereine.....	403
V.	Die gemeinnützigen Einrichtungen ONLUS (<i>Organizzazioni non lucrative d'utilità sociale</i>).....	404

Anhang

Vergleichstabelle: Alte und neue Nummerierung der Artikel im ET.....	409
Vergleichstabelle: Neue und alte Nummerierung der Artikel im ET.....	412
Stichwortverzeichnis.....	415